

## Verhaltensregeln i.R. einer Prüfung

Zur Sicherstellung eines einheitlichen Prüfungsverfahrens und zur Wahrung des Grundsatzes der Gleichbehandlung/Chancengleichheit ist auf die Einhaltung folgender Regularien zu achten:

**1. Identitätskontrolle** durch Vorlage des Studierendenausweises bei Eintrag in die Anwesenheitsliste. Der Studierendenausweis verbleibt während der Klausur am Prüfungsplatz und wird noch einmal durch die Aufsichtspersonen.

**2. Jacken/Taschen usw.** sind an der Garderobe bzw. an den Kopf- oder Stirnseiten des Raumes abzulegen. Kleidungsstücke, die das Gesichtsfeld verdecken, sind nicht gestattet (z. B. Kappen, Base-Caps sind mit dem Schirm nach hinten zu tragen).

### 3. Belehrung der Studierenden

Die Studierenden erhalten eine kurze Belehrung über die folgenden Regularien:

#### a. Klausurdeckblatt

Bitte ausfüllen (Name + Matrikelnummer) und auf die Einhaltung der von den Lehrenden zugelassenen Hilfsmittel achten.

#### b. Hilfsmittel

Nur die ausdrücklich erlaubten Hilfsmittel sind zur Klausur zugelassen. Die verwendeten Hilfsmittel werden durch die Aufsichtspersonen noch einmal hinsichtlich ihrer Zulässigkeit kontrolliert.

#### c. Taschenrechner

Sofern gestattet sind ausschließlich folgende Taschenrechner erlaubt:

- Texas Instruments TI 30 ECO RS / TI 30 Xa
- Casio FX-82 Solar / Solar II

#### d. Handy und sonstige elektronische Geräte

Während der Klausuren besteht striktes Handy- und Internetverbot.

Handy, iWatch/Smartwatch, iPod, iPad bzw. sonstige elektronische Medien/Geräte müssen während der Klausur ausgeschaltet sein und sind am Prüfungsplatz nicht erlaubt.

#### e. Täuschungsversuche

Täuschungsversuche und Verstöße gegen diese Verhaltensregeln werden umgehend durch Klausurabnahme geahndet, protokolliert und dem Prüfungsamt gemeldet.

#### f. Toilettengang

Ein Toilettengang ist außerhalb der Ersten und Letzten 15 Minuten der Klausur möglich. Aus organisatorischen Gründen kann es möglich sein, dass Wartezeiten bei den Toilettengängen entstehen. Alle Studierende sind dazu angehalten, Toilettengänge auf ein Minimum zu reduzieren oder bestenfalls zu vermeiden.

#### f. Klausurabgabe/Dokumentation der Abgabe

Eine vorzeitige Klausurabgabe ist bis 15 Minuten vor Klausurende möglich. Bei vorzeitiger Abgabe ist der Raum zügig und mit Ruhe und Sorgfalt zu verlassen. Insbesondere die Wege zwischen Prüfungsräumen und Toiletten sind im Anschluss zu meiden.

Sollten die Studierenden nicht bis 15 Minuten vor Klausurende ihre Klausur abgegeben haben, so müssen die Studierenden bis zum Klausurende auf ihren

Plätzen verweilen. Nach Ablauf der Zeit müssen die Studierenden ihre Schreibutensilien niedergelegt haben, ansonsten wird dies als Täuschungsversuch gewertet. Anschließend werden die Klausuren von den Aufsichten an den Plätzen eingesammelt.

Die Studierenden verbleiben bis zur Freigabe durch die Aufsicht ruhig auf ihren Plätzen. Erst im Anschluss daran ist es den Studierenden gestattet, die Plätze zügig und mit Ruhe und Sorgfalt zu verlassen.

#### **4. Prüfungsplatz**

Während der Klausur sind nur die unmittelbar notwendigen und erlaubten Utensilien (keine Mäppchen) und Hilfsmittel zugelassen. Ein kleiner Snack und ein Getränk sind ebenfalls erlaubt. Den Aufsichtspersonen ist es jederzeit gestattet, die am Prüfungsplatz befindlichen Utensilien auf Täuschungsversuche zu kontrollieren.

#### **5. Aufsicht/Kontrolle**

Die Aufsicht führenden Personen sind direkt durch den Prüfungsausschuss autorisiert. Dementsprechend ist den Anweisungen der Aufsicht führenden Personen in jeglicher Hinsicht unmittelbar Folge zu leisten. Bei Zuwiderhandlung werden die Studierenden von der betreffenden Klausur ausgeschlossen und der angetretene Prüfungsversuch wird mit "0 Punkten" gewertet.

Die Aufsicht führende Person ist befugt einen Raumverweis zu erteilen. In extremen Fällen kann ein Hausverbot ausgesprochen werden. Zur Durchsetzung des Hausverbotes kann die Polizei gerufen werden.